

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

### 1 Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

- **Produktidentifikator**
- **Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER**
- **Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**  
nicht bestimmt
- **Verwendung des Stoffs / des Gemisches Härter**
- **Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**
- **Hersteller/Lieferant:**  
Vosschemie GmbH  
Esinger Steinweg 50  
D-25436 Uetersen  
Phone: +49 (0)4122 717 0; Fax: +49 (0)4122 717158; info@vosschemie.de
- **Auskunftgebender Bereich:**  
Abteilung Labor / +49 (0)4122 717 0  
s.schaller@vosschemie.de
- **Notrufnummer:**  
Giftinformationszentrum (GIZ)-Nord, Goettingen, Deutschland  
Phone: +49 (0)551 19240, +49 (0)551 383180

### 2 Mögliche Gefahren

- **Einstufung des Stoffs oder Gemischs**
  - **Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder Richtlinie 1999/45/EG**
  -  Xi; Reizend  
 R36: Reizt die Augen.
  -  Xi; Sensibilisierend  
 R43: Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
  -  O; Brandfördernd  
 R7: Kann Brand verursachen.
  -  N; Umweltgefährlich  
 R50/53: Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
  - **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**  
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
  - **Klassifizierungssystem:**  
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- 
- **Kennzeichnungselemente**
  - **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
  - **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**
- 



Xi Reizend  
O Brandfördernd  
N Umweltgefährlich

(Fortsetzung auf Seite 2)

D

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

**Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER**

(Fortsetzung von Seite 1)

**· Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

Dibenzoylperoxid

**· R-Sätze:**

- 7 Kann Brand verursachen.
- 36 Reizt die Augen.
- 43 Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- 50/53 Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

**· S-Sätze:**

- 2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
- 3/7 Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen Ort aufbewahren.
- 14 Von Schmutz, Rost, Chemikalien, insbesondere reduzierenden Stoffen, Säuren, Laugen, Aminen und Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleuniger, Trocknungsmittel, Metallseifen) fernhalten. Offene Flammen, Funken, andere Zündquellen und Sonneneinstrahlung vermeiden.
- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- 29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.
- 36/37/39 Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung, Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
- 46 Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
- 50 Nicht mischen mit Beschleunigern oder Reduktionsmitteln.

**· Sonstige Gefahren**

Entzündlich.  
Feuergefahr bei Berührung mit brennbaren oder anderen, zersetzend wirkenden Stoffen.  
Wirkt brandfördernd durch Freisetzung von Sauerstoff.  
Thermische Zersetzung ab 50°C (SADT)

Pkt.10 beachten

**· Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

- **PBT:** Nicht anwendbar.
- **vPvB:** Nicht anwendbar.

**3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**· Chemische Charakterisierung: Gemische**

**· Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

**· Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 94-36-0	Dibenzoylperoxid	50-100%
EINECS: 202-327-6	☒ Xi R36; ☒ Xi R43; ☒ E R3; ☒ O R7; ☒ N R50/53	
Reg.nr.: 01-2119511472-50	☒ Org. Perox. B, H241; ☒ Aquatic Acute 1, H400; ☒ Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1, H317	

**· Zusätzliche Hinweise:** Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Abschnitt 16 zu entnehmen.

**4 Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**· Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**· Allgemeine Hinweise:**

Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.

Selbstschutz des Ersthelfers.

Betroffenen aus dem Gefahrenbereich bringen und hinlegen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung.

Mit Produkt verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

**Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Nach Einatmen:**  
Frischluf- oder Sauerstoffzufuhr; ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.  
Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- **Nach Hautkontakt:**  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.  
Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.
- **Nach Augenkontakt:**  
Augen bei geöffnetem Lidspalt mehrere Minuten unter fließendem Wasser abspülen und Arzt konsultieren.
- **Nach Verschlucken:** Kein Erbrechen herbeiführen, sofort ärztliche Hilfe zuziehen.
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**  
Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

- **Löschmittel**
- **Geeignete Löschmittel:**  
CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
- **Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**  
Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.  
Im Falle eines Brandes unterstützt das Produkt die Verbrennung.  
Im Falle von Zersetzung ohne Feuererscheinung besteht Explosionsgefahr durch das entstehende Dampf-Luft-Gemisch.
- **Hinweise für die Brandbekämpfung**
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
Explosions- und Brandgase nicht einatmen.
- **Weitere Angaben**  
Wenn möglich unversehrte Behälter sofort aus dem Gefahrenbereich entfernen.  
Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen.  
Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.  
Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

**6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
Zündquellen fernhalten.  
Pkt.10 beachten
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.
- **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:**  
Mit einem inerten, nicht brennbaren, flüssigkeitsbindenden Material (z.B. Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.  
Behälter nicht gasdicht verschließen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

**Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER**

(Fortsetzung von Seite 3)

*Pkt.10 beachten***· Verweis auf andere Abschnitte***Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.**Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.**Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.***7 Handhabung und Lagerung****· Handhabung:****· Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung***Behälter dicht geschlossen halten.**Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.**Nicht verwendetes Material nicht in die Lagerbehälter zurückgeben - Zersetzungsgefahr!**Vorratsmenge am Arbeitsplatz ist zu beschränken.**Nur beständig gegen inerte Stoffe.**Geeignete Werkstoffe: rostfreier Stahl (DIN 1.4571), PVC, Polyethylen, glausgekleidete Apparatur**Von Schmutz, Rost, Chemikalien, insbesondere reduzierenden Stoffen, Säuren, Laugen, Aminen und Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleuniger, Trocknungsmittel, Metallseifen) fernhalten. Offene Flammen, Funken, andere Zündquellen und Sonneneinstrahlung vermeiden.**Niemals direkt mit Beschleuniger zusammenbringen.**Bei der Polyesterharzverarbeitung getrennt dosieren und getrennt untermischen.**Niemals fest einschließen, damit bei einer eventuellen Zersetzung kein gefährlicher Druckaufbau entstehen kann.**Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.**Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.**Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.**Auf die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte und/oder sonstiger Grenzwerte achten.***· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:***Vor Hitze schützen.**Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.**Schlag und Reibung vermeiden.**Ab 50°C thermische Zersetzung mit Bildung explosionsfähiger Dämpfe /Gase.**Offene Flammen, Funken, andere Zündquellen und Sonneneinstrahlung vermeiden.**Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.**Explosionsschutz erforderlich**Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden.**Wirkt brandfördernd durch Freisetzung von Sauerstoff.**Schützen vor unverträglichen Stoffen, Verunreinigungen und hoher Temperatur.**Pkt.10 beachten***· Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten****· Lagerung:****· Anforderung an Lagerräume und Behälter:***An einem kühlen Ort lagern.**Nur im Originalgebinde aufbewahren.**Eindringen in den Boden sicher verhindern.**Wasserrechtliche Bestimmungen beachten.**Nur Behälter verwenden, die speziell für den Stoff/das Produkt zugelassen sind.***· Zusammenlagerungshinweise:***Getrennt von anderen Chemikalien, vor allem von Beschleunigern, lagern.**Getrennt von Lebensmitteln lagern.***· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:***In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.**Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.*

(Fortsetzung auf Seite 5)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

**Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER**

(Fortsetzung von Seite 4)

- Vor Verunreinigungen schützen.
- Unter Verschuß und für Kinder unzugänglich aufbewahren.
- **Maximale Lagertemperatur:** +25°C
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Spezifische Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

- **Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:** Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.
- **Zu überwachende Parameter**

· **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**94-36-0 Dibenzoylperoxid**

AGW (Deutschland)	5 E mg/m <sup>3</sup> 1(I);DFG
-------------------	-----------------------------------

· **DNEL-Werte**

**94-36-0 Dibenzoylperoxid**

Oral	Long-term exposure - systemic effects	1,65 mg/kg bw/day (general population)
Dermal	Long-term exposure - systemic effects	3,3 mg/kg bw/day (general population)
		6,6 mg/kg bw/day (worker)
Inhalativ	Long-term exposure - systemic effects	2,9 mg/m <sup>3</sup> (general population)
		11,75 mg/m <sup>3</sup> (worker)

· **PNEC-Werte**

**94-36-0 Dibenzoylperoxid**

PNEC STP	0,35 mg/l (-)
PNEC aqua	0,000602 mg/l (freshwater)
	0,000602 mg/l (marine water)
	0,000602 mg/l (intermittent releases)
PNEC sediment	0,338 mg/kg (freshwater)
	0,0338 mg/kg (marine water)
PNEC soil	0,0758 mg/kg (soil dw)
	6,67 mg/kg (food)

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

· **Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· **Persönliche Schutzausrüstung:**

· **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**

- Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
- Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
- Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.
- Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.
- Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.
- Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.

· **Atemschutz:**

- Auf die Einhaltung der Arbeitsplatzgrenzwerte und/oder sonstiger Grenzwerte achten.
- Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

(Fortsetzung auf Seite 6)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

**Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER**

(Fortsetzung von Seite 5)

Filter A/P2

· **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

· **Handschuhmaterial**

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

Handschuhe aus synthetischem Gummi

Handschuhe aus Neopren

· **Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

· **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

· **Körperschutz:** Arbeitsschutzkleidung

**9 Physikalische und chemische Eigenschaften**

· **Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

· **Allgemeine Angaben**

· **Aussehen:**

Form: Pastös

Farbe: Rot

· Geruch: Leicht

· **Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Schmelzbereich: - 10°C

Siedepunkt/Siedebereich: Nicht bestimmt.

· Flammpunkt: > 50°C

· Zündtemperatur: nicht anwendbar

· Zersetzungstemperatur: 50°C (SADT)

· Selbstentzündlichkeit: Pkt.10 beachten

· Explosionsgefahr: Pkt.10 beachten

· Dichte bei 20°C: ~1,2 g/cm<sup>3</sup>

· **Löslichkeit in / Mischbarkeit mit**

Wasser: Nicht bzw. wenig mischbar.

(Fortsetzung auf Seite 7)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER

(Fortsetzung von Seite 6)

· **Sonstige Angaben**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

### 10 Stabilität und Reaktivität

· **Reaktivität**· **Chemische Stabilität**· **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

Nur beständig gegen inerte Stoffe.

Geeignete Werkstoffe: rostfreier Stahl (DIN 1.4571), PVC, Polyethylen, glausgekleidete Apparatur

Thermische Zersetzung ab 50°C (SADT)

Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

· **Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Thermische Zersetzung oder der direkte Kontakt mit vielen Fremdstoffen, u.a. Reduktionsmitteln (z.B. Aminbeschleuniger), Schwermetallverbindungen (insbesondere Kobaltbeschleunigern), Säuren oder Laugen, kann zu gefährlichen, selbstbeschleunigenden Zersetzungsreaktionen führen, ggf. sogar zu Explosion oder Brand.

· **Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Unverträgliche Materialien:**

Von Schmutz, Rost, Chemikalien, insbesondere reduzierenden Stoffen, Säuren, Laugen, Aminen und Schwermetallverbindungen (z.B. Beschleuniger, Trocknungsmittel, Metallseifen) fernhalten.

Niemals direkt mit Beschleuniger zusammenbringen.

· **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**

Durch Zersetzung Bildung diverser organischer Abbauprodukte sowie entflammbarer und explosionsfähiger Dämpfe/Gase.

Gefahr der Bildung toxischer Pyrolyseprodukte.

### 11 Toxikologische Angaben

· **Angaben zu toxikologischen Wirkungen**· **Akute Toxizität:**· **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:****94-36-0 Dibenzoylperoxid**

Oral	LD50	>5000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50	> 24300 mg/m <sup>3</sup> (rat)

· **Primäre Reizwirkung:**· **am Auge:** Reizwirkung.· **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:

Reizend

· **Sensibilisierung** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

(Fortsetzung auf Seite 8)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER

(Fortsetzung von Seite 7)

**12 Umweltbezogene Angaben**· **Toxizität**· **Aquatische Toxizität:****94-36-0 Dibenzoylperoxid**

EC50	35 mg/l (bacteria)
EC50/48h	0,11 mg/l (daphnia magna)
EC50/72h	0,06 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50/96h	0,06 mg/l (oncorhynchus mykiss)

· **Persistenz und Abbaubarkeit** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Verhalten in Umweltkompartimenten:**· **Bioakkumulationspotenzial****94-36-0 Dibenzoylperoxid**

BCF	66,6 (-)
log Pow	3,2 (-) (OECD 117)

· **Mobilität im Boden** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.· **Weitere ökologische Hinweise:**· **Allgemeine Hinweise:**

Wassergefährdungsklasse 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

· **Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**· **PBT:** Nicht anwendbar.· **vPvB:** Nicht anwendbar.· **Andere schädliche Wirkungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.**13 Hinweise zur Entsorgung**· **Verfahren der Abfallbehandlung**· **Empfehlung:**

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Das Produkt ist mit einer geeigneten inerten Flüssigkeit auf unter 10% Peroxid-Konzentration zu verdünnen und der vorschriftsmäßigen Entsorgung zuzuführen.

· **Abfallschlüsselnummer:**

Die genannten Abfallschlüssel sind Empfehlungen, aufgrund regionaler und branchenspezifischer Besonderheiten ist die Verwendung anderer Abfallschlüssel durchaus möglich.

· **Europäisches Abfallverzeichnis**

16 05 06	Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien
----------	---

· **Ungereinigte Verpackungen:**· **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.**14 Angaben zum Transport**· **UN-Nummer**· **ADR, IMDG, IATA**

UN3108

(Fortsetzung auf Seite 9)

**Sicherheitsdatenblatt**  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER

(Fortsetzung von Seite 8)

## · Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

· ADR

3108 ORGANISCHES PEROXID TYP E, FEST  
(Dibenzoylperoxid), UMWELTGEFÄHRDEND

· IMDG

ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID (dibenzoyl  
peroxide), MARINE POLLUTANT

· IATA

ORGANIC PEROXIDE TYPE E, SOLID (dibenzoyl  
peroxide)

## · Transportgefahrenklassen

· ADR



· Klasse

5.2 Organische Peroxide

· Gefahrzettel

5.2

· IMDG



· Class

5.2 Organic peroxides.

· Label

5.2

· IATA



· Class

5.2 Organic peroxides.

· Label

5.2

## · Verpackungsgruppe

· ADR, IMDG, IATA

entfällt

## · Umweltgefahren:

· Marine pollutant:

Symbol (Fisch und Baum)

· Besondere Kennzeichnung (ADR):

Symbol (Fisch und Baum)

· Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender Achtung: Organische Peroxide

· EMS-Nummer:

F-J,S-R

· Massengutbeförderung gemäß Anhang II des  
MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-  
Code

Nicht anwendbar.

## · Transport/weitere Angaben:

· ADR

· Begrenzte Menge (LQ)

500 g

· Tunnelbeschränkungscode

D

(Fortsetzung auf Seite 10)

**Sicherheitsdatenblatt  
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31**

Druckdatum: 26.07.2012

V - 6

überarbeitet am: 26.07.2012

**Handelsname: YACHTCARE BPO HARDENER**

(Fortsetzung von Seite 9)

**15 Rechtsvorschriften**

- **Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**
- **Nationale Vorschriften:**
- **Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:**  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.
- **Störfallverordnung:** Die Mengenschwellen laut Störfallverordnung sind zu beachten.
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -
- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 2 (Selbsteinstufung): wassergefährdend.
- **Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

**16 Sonstige Angaben**

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- **Relevante Sätze**  
H241 Erwärmung kann Brand oder Explosion verursachen.  
H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.
- **R3** Durch Schlag, Reibung, Feuer oder andere Zündquellen besonders explosionsgefährlich.
- **R36** Reizt die Augen.
- **R43** Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
- **R50/53** Sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
- **R7** Kann Brand verursachen.
- **Datenblatt ausstellender Bereich:** Abteilung Labor
- **Ansprechpartner:** Frau S. Schaller
- **Abkürzungen und Akronyme:**  
RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)  
ICAO: International Civil Aviation Organization  
ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)  
IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods  
IATA: International Air Transport Association  
GefStoffV: Gefahrstoffverordnung (Ordinance on Hazardous Substances, Germany)  
DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
LC50: Lethal concentration, 50 percent  
LD50: Lethal dose, 50 percent
- **\* Daten gegenüber der Vorversion geändert**